

Indikatoren

Outputindikatoren

Achse 1 27

Achse 2 30

Achse 3 16

Achse 4 6

Ergebnisindikatoren

Achse 1 5

Achse 2 1

Achse 3 6

Basisindikatoren

Zielbezogene Indikatoren

Horizontal 3

Achse 1 13

Achse 2 10

Achse 3 9

Context Indikatoren

Horizontal 5

Achse 1 10

Achse 2 13

Achse 3 7

Auswirkungsindikatoren

7

Indikatoren: Vorgaben laut Evaluierungshandbuch**a) Output-Indikatoren**

Achse 1: Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft			
Maßn. Nr.	Maßnahmenbezeichnung	Output Indikatoren mit Nummer	
111	Berufsbildung und Informationsmaßnahmen	1	Anzahl der Teilnehmer an Fortbildungsveranstaltungen
		2	Anzahl der gewährten Fortbildungstage
112	Niederlassung von Junglandwirten	3	Anzahl der unterstützten Junglandwirte
		4	Gesamtinvestitionsvolumen
113	Vorruhestand	5	Anzahl der Landwirte im Vorruhestand
		6	Anzahl der Landarbeiter im Vorruhestand
		7	Anzahl der freigegebenen Hektar
114	Inanspruchnahme von Betriebsberatungsdiensten	8	Anzahl der unterstützten Landwirte
		9	Anzahl der unterstützten Forstbesitzer
115	Aufbau der Betriebsführungs-, Vertretungs- und Beratungsdienste	10	Anzahl neu aufgebauter Betriebsführungs-, Vertretungs- oder Beratungsdienste
121	Modernisierung landwirtschaftlicher Betriebe	11	Anzahl der Betriebe, die Investitionsförderungen erhalten haben
		12	Gesamtinvestitionsvolumen
122	Verbesserung des wirtschaftlichen Wertes der Wälder	13	Anzahl der Forstbetriebe, die Investitionsförderungen erhalten haben
		14	Gesamtinvestitionsvolumen
123	Erhöhung der Wertschöpfung der land- und forstwirtschaftlichen Primärerzeugung	15	Anzahl der unterstützten Betriebe
		16	Gesamtinvestitionsvolumen
124	Zusammenarbeit bei der Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und Technologien in der Land- und Ernährungswirtschaft sowie im Forstsektor	17	Anzahl der unterstützten Kooperationsinitiativen
125	Infrastruktur im Zusammenhang mit der Entwicklung und Anpassung der Landwirtschaft und der Forstwirtschaft	18	Anzahl der unterstützten Unternehmungen
		19	Gesamtinvestitionsvolumen
126	Wiederherstellung des landw. Produktionspotentials, das durch Naturkatastrophen geschädigt ist und Einführung geeigneter Präventivmaßnahmen	20	Anzahl der Begünstigten
		21	Gesamtinvestitionsvolumen

131	Einhaltung von Normen, die auf Gemeinschaftsvorschriften beruhen	22	Anzahl der Begünstigten
132	Teilnahme der Landwirte an Lebensmittelqualitätsregelungen	23	Anzahl der unterstützten Betriebe, die an Qualitätsregelungen teilnehmen
133	Informations- und Absatzförderung	24	Anzahl der unterstützten Aktionen
141	Semi-Subsistenzbetriebe	25	Anzahl der unterstützten Semi-Subsistenzbetriebe
142	Erzeugergemeinschaften	26	Anzahl der unterstützten Erzeugergemeinschaften
		27	Umsatz der unterstützten Erzeugergemeinschaften
Achse 2: Verbesserung der Umwelt und der Landschaft			
Maßn. Nr.	Maßnahmenbezeichnung	Output Indikatoren mit Nummer	
211	Zahlungen für Landwirte mit naturbedingten Nachteilen in Berggebieten	23	Anzahl der unterstützten Betriebe in Berggebieten
		24	Unterstützte landw. genutzte Flächen in Berggebieten
212	Zahlungen für Landwirte mit naturbedingten Nachteilen in anderen benachteiligten Gebieten	25	Anzahl der unterstützten Betriebe in anderen benachteiligten Gebieten
		26	Unterstützte landw. genutzte Flächen in anderen benachteiligten Gebieten
213	Zahlungen im Rahmen von Natura 2000 und Zahlungen gemäß Richtlinie 2000/60/EG (WRR)	27	Anzahl der unterstützten Betriebe in Natura 2000-Gebieten bzw. gemäß WRR
		28	Unterstützte landw. genutzte Flächen in Natura 2000-Gebieten bzw. gemäß WRR
214	Zahlungen für Agrarumweltmaßnahmen	29	Anzahl der Betriebe und Betriebe von anderen Landbewirtschaftern, die Unterstützung erhalten
		30	Gesamtflächen mit Agrarumweltzahlungen
		31	Tatsächliche Fläche mit Agrarumweltzahlungen unter dieser Maßnahme
		32	Gesamtzahl der Verträge
		33	Anzahl der Anträge betreffend genetische Ressourcen
215	Zahlungen für Tierschutzmaßnahmen	34	Anzahl der unterstützten Betriebe
		35	Anzahl der Tierschutzmaßnahmen-Verträge
216	Beihilfen für nichtproduktive Investitionen	36	Anzahl der Betriebe und Betriebe von anderen Landbewirtschaftern, die Unterstützung erhalten
		37	Gesamtinvestitionsvolumen
221	Erstaufforstung landwirtschaftlicher Flächen	38	Anzahl der Begünstigten, die Aufforstungsbeihilfen erhalten
		39	Anzahl der Hektar des aufgeforsteten Landes

Zusammenstellung Abteilung II 5, BMLFUW

222	Ersteinrichtung von Agrarforstsystemen auf landwirtschaftlichen Flächen	40	Anzahl der Begünstigten
		41	Anzahl der Hektar, die unter neue agrarforstliche Systeme fallen
223	Erstaufforstung nichtlandwirtschaftlicher Flächen	42	Anzahl der Begünstigten, die Aufforstungsbeihilfen erhalten
		43	Anzahl der Hektar aufgeforsteten Landes
224	Zahlungen im Rahmen von Natura 2000	44	Anzahl der unterstützten Forstbetriebe im Natura 2000-Gebiet
		45	Unterstützte forstwirtschaftliche Flächen im Natura 2000-Gebiet (ha)
225	Zahlungen für Waldumweltmaßnahmen	46	Anzahl der unterstützten Forstbetriebe
		47	Forstliche Gebiete mit Waldumweltunterstützung
		48	Anzahl der Verträge
226	Wiederaufbau des forstwirtschaftlichen Potenzials und Einführung von Präventivmaßnahmen	49	Anzahl der Präventive/Vorbeugungs-/Wiederherstellungsmaßnahmen
		50	Unterstützte Flächen geschädigter Wälder
227	Beihilfen für nichtproduktive Investitionen	51	Anzahl der unterstützten Forstbesitzer
		52	Gesamtinvestitionsvolumen

Achse 3: Lebensqualität im ländlichen Raum und Diversifizierung der ländlichen Wirtschaft

Maßn. Nr.	Maßnahmenbezeichnung	Output Indikatoren mit Nummer	
311	Diversifizierung hin zu nichtlandwirtschaftlichen Tätigkeiten	53	Anzahl der Begünstigten
		54	Gesamtinvestitionsvolumen
312	Förderung von Unternehmensgründung und -entwicklung	55	Anzahl der unterstützten/gegründeten Kleinstunternehmen
313	Förderung des Fremdenverkehrs	56	Anzahl von neuen unterstützten Tourismusinfrastrukturen
		57	Gesamtinvestitionsvolumen
321	Dienstleistungseinrichtungen zur Grundversorgung für die ländliche Wirtschaft und Bevölkerung	58	Anzahl der unterstützten Aktionen (ICT-Initiativen und andere)
		59	Gesamtinvestitionsvolumen
322	Dorferneuerung und -entwicklung	60	Anzahl der Dörfer, in denen Aktionen stattfinden
		61	Gesamtinvestitionsvolumen
323	Erhaltung und Verbesserung des ländlichen Erbes	62	Anzahl der unterstützten Aktionen betreffend das ländliche Erbe
		63	Gesamtinvestitionsvolumen
331	Ausbildung und Information	64	Anzahl an Wirtschaftsakteuren, die an unterstützten Tätigkeiten teilnehmen
		65	Anzahl der Ausbildungstage, die den Teilnehmern gewährt werden

341	Kompetenzentwicklung, Förderveranstaltungen und Durchführung lokaler Entwicklungsstrategien	66	Anzahl der Kompetenzentwicklungs- und Förderveranstaltungen
		67	Anzahl der Teilnehmer an Maßnahmen oder Veranstaltungen
		68	Anzahl unterstützter öffentlich-privater Partnerschaften
Achse 4: LEADER			
41	Durchführung lokaler Entwicklungsstrategien	69	Anzahl lokaler Aktionsgruppen
411	Wettbewerbsfähigkeit	70	Gesamtgröße des lokalen Aktionsgruppen-Gebietes (km ²)
412	Umwelt-/Landbewirtschaftung	71	Gesamtbevölkerung im lokalen Aktionsgruppen-Gebiet (km ²)
413	Lebensqualität/ Diversifizierung	72	Anzahl der von einer lokalen Aktionsgruppe abgedeckten Projekte
421	Durchführung von Kooperationsprojekten	73	Anzahl der Kooperationsprojekte
431	Führung der lokalen Aktionsgruppen, Aneignung von Kompetenzen und Belebung des Gebietes gemäß Artikel 59	74	Anzahl unterstützter Aktionen

b) Ergebnisindikatoren (result indicators)

Achse 1: Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft	
(1)	Anzahl der Teilnehmer, die erfolgreich eine Fortbildungsveranstaltung (-tage) betreffend Land- und Forstwirtschaft absolviert haben
(2)	Erhöhung der landwirtschaftlichen Wertschöpfung bei unterstützten Betrieben
(3)	Anzahl der Betriebe, die neue Produkte und/oder Techniken einführen
(4)	Wert der landwirtschaftlichen Produktion unter anerkannten Qualitätslabel/-standards
(5)	Anzahl der Betriebe, die in den Markt eintreten
Achse 2: Verbesserung der Umwelt und der Landschaft durch Landbewirtschaftung	
(6)	Flächen/Gebiete, die mit erfolgreicher Landbewirtschaftung beitragen zur:
	(a) Biodiversität und hohem landwirtschaftlichen/forstwirtschaftlichen Naturwert
	(b) Wasserqualität
	(c) Klimawandel
	(d) Bodenqualität
	(e) Vermeidung von sozialer Ausgrenzung und Aufgabe von Land
Achse 3: Verbesserung der Lebensqualität im ländlichen Raum und Unterstützung der Diversifizierung der wirtschaftlichen Tätigkeit	
(7)	Vergrößerung der nicht-landwirtschaftlichen Wertschöpfung bei unterstützten Betrieben
(8)	Bruttoanzahl von geschaffenen Arbeitsplätzen
(9)	Zusätzliche Anzahl von Touristen
(10)	Bevölkerung im ländlichen Raum, die von verbesserten Dienstleistungen profitieren
(11)	Erhöhung der Internetdurchdringung im ländlichen Raum
(12)	Anzahl der Teilnehmer, die erfolgreich eine Fortbildungsveranstaltung (-tage) absolviert haben

c) Basisindikatoren (objective and context)

1. Zielbezogene Indikatoren (objective indicators)

Achsen		Indikator	Messgröße
Horizontal	1	Wirtschaftliche Entwicklung	BIP/Kopf (EU-25 = 100)
	2	Beschäftigungsquote	Anteil der Beschäftigten an der Gesamtbevölkerung nach Altersstufen
	3	Arbeitslosigkeit	Arbeitslosenrate in % der aktiven Bevölkerung

Achse 1, Wettbewerbsfähigkeit	4	Landwirtschaftliche Ausbildung	% der Landwirte mit erreichter Grund- u. voller Ausbildung
	5	Altersstruktur in der Landwirtschaft	Verhältnis : % der Landwirte < 35 / >= 55 Jahre alt
	6	Arbeitsproduktivität in der Landwirtschaft	Bruttowertschöpfung / JAE – gesamt und nach Sektoren.
	7	Bruttoanlageninvestitionen in der Landwirtschaft	Bruttoanlageninvestitionen in der Landwirtschaft
	8	Beschäftigungsentwicklung des Primärsektors	Beschäftigung im Primärsektor
	9	Wirtschaftliche Entwicklung des Primärsektors	Bruttowertschöpfung im Primärsektor
	10	Arbeitsproduktivität in der Lebensmittelindustrie	Bruttowertschöpfung / Beschäftigter in der Lebensmittelindustrie
	11	Bruttoanlageninvestitionen in der Lebensmittelindustrie	Bruttoanlageninvestitionen in der Lebensmittelindustrie
	12	Beschäftigung, Entwicklung in der Lebensmittelindustrie	Beschäftigung in der Lebensmittelindustrie
	13	Wirtschaftliche Entwicklung in der Lebensmittelindustrie	Bruttowertschöpfung in der Lebensmittelindustrie
	14	Arbeitsproduktivität in der Forstwirtschaft	Bruttowertschöpfung / Beschäftigter in der Forstwirtschaft
	15	Bruttoanlageninvestitionen in der Forstwirtschaft	Bruttoanlageninvestitionen in der Forstwirtschaft
	16	<i>Bedeutung des subsistenzwirtschaftlich geprägten Sektors in den neuen Mitgliedstaaten</i>	<i>Anzahl der Betriebe < 1 EGE</i>

Achse 2, Umwelt	*	17	Biodiversität: Populationen von auf Feldern lebenden Vögeln	Trends des Index der Populationen auf Feldern lebender Vögel
	*	18	Biodiversität: Landwirtschaftliche Flächen mit hohem Naturwert	LF mit hohem Naturwert
		19	Biodiversität: Baumartenzusammensetzung	Verteilung der Baumartengruppen nach Flächen der FOWL (Multi-species forest and other wooded land) (% Nadelwald/% Laubwald/% Mischwald)
	*	20	Wasserqualität: Bruttonährstoffbilanzen	Stickstoffüberschuss in kg/ha
		21	Wasserqualität: Verschmutzung durch Nitrate und Pestizide	Jährliche Trends der Nitratkonzentrationen in Grund- und Oberflächenwasser
				Jährlicher Trends der Pestizidkonzentrationen in Grund- und Oberflächenwasser
		22	Boden: Flächen durch Bodenerosion gefährdet	durch Bodenerosion gefährdete Flächen (Bodenklassen in Tonnen je ha und Jahr)
		23	Boden: Biologische Landwirtschaft	Biologisch bewirtschaftete Flächen
	*	24	Klimawandel: Produktion von erneuerbarer Energie aus der Land- und Forstwirtschaft	Produktion von erneuerbarer Energie aus der Landwirtschaft (Kilo Tonnen)
				Produktion von erneuerbarer Energie aus der Forstwirtschaft (Kilo Tonnen)
	25	Klimawandel: LF zur Erzeugung für erneuerbare Energie genutzt	LF für Energie und Biomassepflanzen	
	26	Klimawandel: Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft	Landwirtschaftliche Emissionen aus Treibhausgasen (Kilo Tonnen)	

Achse 3, Ländliche Entwicklung im weiteren Sinn	*	27	Landwirte mit anderen Erwerbstätigkeiten	% der Landwirte mit anderen Erwerbstätigkeiten
	*	28	Beschäftigungsentwicklung des nichtlandwirtschaftlichen Bereichs	Beschäftigung im sekundären und tertiären Sektor
	*	29	Wirtschaftliche Entwicklung des nichtlandwirtschaftlichen Bereichs	Bruttowertschöpfung im sekundären und tertiären Sektor
	*	30	Entwicklung der selbständigen Beschäftigten	Selbständige Personen
		31	Tourismus und Infrastruktur im ländlichen Raum	Anzahl der Betten (in Hotels, auf Campingplätzen und in Ferienwohnungen etc.)
	*	32	Internetanschluss im ländlichen Raum	% der Bevölkerung, die einen DSL-Internetanschluss besitzen
	*	33	Entwicklung des Dienstleistungssektors	% der Bruttowertschöpfung bei Dienstleistungen
		34	Netto Abwanderung	Netto Abwanderungsrate
	*	35	Lebenslanges Lernen im ländlichen Raum	% der Erwachsenen, die an Berufsbildung und Weiterbildungskursen teilnehmen

2. Context Indikatoren

Achse	Maßn. Nr.	Indikator	Maßnahmenbezeichnung				
Horizontal	1	Bezeichnung des ländlichen Raums	Bezeichnung der ländlichen Räume in der OECD-Methodologie				
			% des Gebietes im ländlichen Raum				
			% der Bevölkerung im ländlichen Raum				
			% der Bruttowertschöpfung im ländlichen Raum				
Achse 1, Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit in der Land- und Forstwirtschaft	2	Bedeutung des ländlichen Raums	% der Beschäftigung im ländlichen Raum				
			3	Landwirtschaftliche Nutzung	% des Ackerlandes, des Dauergrünlandes, der Feldfrüchte		
					4	Agrarstruktur	Anzahl der Betriebe
							Landwirtschaftliche Nutzfläche
	Durchschnittliche Betriebsgröße und -verteilung						
	Durchschnittliche wirtschaftliche Betriebsgröße und -verteilung						
	5	Forstliche Struktur	Arbeitskräfte				
			Forstlich verfügbares Gebiet für die Waldbewirtschaftung (FAWS)				
			Eigentum (% der Fläche von 1 FAWS (unter auswählbaren Eigentums))				
	6	Forstliche Produktivität	Durchschnittliche Größe eines privaten Betriebes (FOWL)				
			Durchschnittlicher jährlicher Nettomengenzuwachs (FAWS)				
	Achse 2, Verbesserung der Umwelt und der Landschaft durch Landbewirtschaftung	7	Landbedeckung	% der Fläche landwirtschaftlich/forstwirtschaftlich /natürlich/künstlich			
8		Benachteiligte Gebiete	% der LF in nicht benachteiligten/benachteiligten Berg-/anderen benachteiligten/ benachteiligten mit besonderen Erschwernissen				
			% der LF mit extensiven landwirtschaftlichen Ackerfrüchten				
9		Gebiete der extensiven Landwirtschaft	% der LF mit extensiver Beweidung				
			10	Natura 2000-Gebiete	% des Territoriums unter Natura 2000		
% der LF unter Natura 2000							
% der forstlichen Fläche unter Natura 2000							
11		Biodiversität: geschützte forstwirtschaftliche Fläche	% der geschützten FOWL, um Biodiversität, Landschaften und besondere natürliche Elemente (MCPFE 4.9, Klasse 1.1, 1.2, 1.3 und 2) zu erhalten				
12	Entwicklung der forstwirtschaftlichen Fläche	Jährliche durchschnittliche Vergrößerung der forstwirtschaftlichen und anderen bewaldeten Flächen					

	13	Gesundheit des forstlichen Ökosystems	% der Bäume/Nadelbäume/ Laubbäume in Entlaubungsklassen 2-4
	14	Wasserqualität	% des Territoriums, das als nitratgefährdete Zone nominiert wird
	15	Wassernutzung	% der bewässerten LF
	16	Schützenswerte forstwirtschaftliche Flächen, die vorrangig Boden und Wasser betreffen	Bewirtschaftete FOWL-Fläche, vorrangig für Boden- und Wasserschutz (MCPFE 5.1, Klasse 3.1)
Achse 3, Verbesserung der Lebensqualität in ländlichen Räumen, Bestärkung zur Diversifizierung der wirtschaftlichen Tätigkeiten	17	Bevölkerungsdichte	Bevölkerungsdichte
	18	Altersstruktur	% der 0-14-jährigen, der 15-64-jährigen und der über 65-jährigen Personen der Gesamtbevölkerung
	19	Wirtschaftsstruktur	% der Bruttowertschöpfung pro Sparte (Primärer / sekundärer / tertiärer Sektor)
	20	Beschäftigungsstruktur	% der Beschäftigung pro Sparte (Primärer / sekundärer / tertiärer Sektor)
	21	Langfristige Arbeitslosigkeit	% der langfristigen Arbeitslosigkeit als Anteil an der aktiven Bevölkerung
	22	Bildungsabschluss	25-64-jährige Erwachsene mit mittleren und höheren Bildungsabschluss
	23	Internetinfrastruktur	DSL-Anschluss

FOWL = artenreicher Forst/Wald und anderes bewaldetes Land

MCPFE = Ministerkonferenz zum Schutz der Wälder in Europa

d) Auswirkungsindikatoren (Impact-Indicators)

	Indikatoren	Messgröße
1	Wirtschaftswachstum	Nettowertschöpfung ausgedrückt in Kaufkraftstandards (KKS)
2	Schaffung von Beschäftigung	Zusätzlich geschaffene Netto-Vollzeit-Arbeitsplätze
3	Arbeitsproduktivität	Änderung in Bruttowertschöpfung pro Jahresarbeitsseinheit (GVA/AWU, /FTE)
4	Umkehrung der abnehmenden Biodiversität	Änderungstrend bei der abnehmenden Biodiversität, wie dies bei den landw. Vogelartenpopulationen gemessen wurde
5	Aufrechterhaltung des hohen Naturwertes bei land- und forstwirtschaftlichen Flächen	Änderungen bei Flächen mit hohem Naturwert
6	Verbesserung bei der Wasserqualität	Änderungen bei der Bruttonährstoffbilanz
7	Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels	Zunahme der Produktion von erneuerbarer Energie